



Der erste Zahnarztbesuch meines Kindes – es geht auch ohne Angst!

Schon mit den ersten Zähnen ist ein Besuch beim Zahnarzt sinnvoll! Bereiten Sie Ihr Kind bereits zu Hause darauf vor.

Es gibt auf dem Buchmarkt sehr hübsche und lehrreiche Bilderbücher, die den Gang zum Zahnarzt freundlich beschreiben. Sicherlich findet sich ein solches Buch in Ihrer örtlichen Bücherei, auch im Kindergarten stehen diese Bücher zur Verfügung.

Vermeiden Sie eine negative Bezeichnung für den Arzt, erzählen Sie und Ihre Verwandten nicht von negativen Erlebnissen, die Sie eventuell beim Zahnarzt hatten.

Vermeiden Sie Wörter wie „Bohrer, Spritze“ oder selbst: „es tut nicht weh“.

Erzählen Sie Ihrem Kind vielmehr, dass der Zahnarzt oder die Prophylaxeassistentin sich die Zähne nur angucken und dabei genau nachzählen, wie viele Zähne es hat und diese vielleicht mit dem Kind putzen wird.

Beim ersten Termin findet normalerweise keine Behandlung statt, vielmehr ist es ein Beratungstermin, bei dem Ihr Kind genau untersucht wird. Es wird festgestellt, ob Karies vorhanden ist und welche Behandlung und Vorgehensweise dann die richtige ist.

Ihr Kind kann sich in der Praxis umschaun und mit Schlürfi, der Zahndusche, den Spiegeln „Peter und Paul“, dem Zahnfön und unserer Praxispuppe Lucy Freundschaft schließen und alles näher kennen lernen.

Vor der ersten Zahnbehandlung besteht auch die Möglichkeit, durch homöopathische Mittel die Angst vor dem Zahnarzt zu nehmen. Rufen Sie uns einfach an!

Falls dann beim nächsten Termin behandelt werden muss, ist alles nicht mehr so schlimm und fremd.